EP-G-01-523-3

B – Was Gerechtigkeit schützt

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

49. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Karlsruhe, 23. - 26. November 2023

Antragsteller*in:	BAG Behindertenpolitik
Beschlussdatum:	15.10.2023

Änderungsantrag zu EP-G-01

Von Zeile 522 bis 523 einfügen:
Arbeit, um sicherzustellen, dass auch angestellte Pflegekräfte in privaten Haushalten einbezogen werden und gute Arbeitsbedingungen haben.

Der demografische Wandel ist eine der großen gesamteuropäischen Herausforderungen. Es wird in Zukunft weit mehr pflegebedürftige und an Demenz erkrankte Menschen geben. Unser Ziel ist es, diesen u.a. mit den dafür notwendigen Hilfsmitteln ein selbstbestimmtes und aktives Leben zu ermöglichen. Dazu benötigen wir auch neue Ansätze, wie inklusive Wohn- und Pflegeformen sowie quartiersorientierte Unterstützung und persönliche Assistenz.

Begründung

Immer mehr Menschen in Europa sind pflegebedürftig. Ihnen müssen wir ein selbstbestimmtes Leben ermöglichen, da sind wir GRÜNE uns sicher einig. Teilhabe statt Verwahrung!

Aber dafür brauchen wir ein Umdenken hin zu quartiersorientierter Pflege, mehr persönlicher Assistenz und allen erforderlichen Hilfsmitteln für zuhause und unterwegs. Auch neue, gemeinschaftliche Wohn- und Pflegeformen wollen wir stärker zum Einsatz bringen.

Dieser Anspruch auf Selbstbestimmung und Teilhabe ist nicht zuletzt eine Frage der Menschenwürde nach Artikel 1 Grundgesetz und ergibt sich zudem aus der EU-Sozialcharta und UN-Behindertenrechtskonvention. Jetzt müssen wir vom Rechtsanspruch zur Rechtsumsetzung kommen.